

Pressemitteilung

November 2013

„Talk bei Henkel“: „Inspire“ und Simplify“, um sich auf die Zukunft vorzubereiten

„Don't sleep with your BlackBerry“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Talk bei Henkel“ lud Günter Thumser, Präsident Henkel CEE, bereits zum 11. Mal nach Wien-Erdberg ein. Über 200 Gäste folgten der Einladung zum Thema „Arbeitsprozesse sind optimierbar, Menschen nicht. Business-Strategien für die Zukunft?“. Als Keynote Speaker fungierte Dr. Antonella Mei-Pochtler (Senior Partner & Managing Director Boston Consulting Group). „Wir haben heute größere Entscheidungsfreiheiten, arbeiten örtlich und zeitlich ungebunden. Damit gibt es aber auch weniger Sicherheit und mehr Volatilität“, sagte die Unternehmensberaterin. Führungskräfte müssten darauf reagieren, Vorbildwirkung zeigen, auch sich selbst Grenzen setzen. „Don't sleep with your BlackBerry“, warnte Dr. Antonella Mei-Pochtler. Im Anschluss diskutierten: Dr. Susanne Höllinger (Vorstandsvorsitzende Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft), Dr. Margarete Schramböck (CEO NextiraOne Austria), Univ. Prof. Dr. Desislava Dikova (Institute for International Business, Wirtschaftsuniversität Wien) und Gastgeber Günter Thumser.

Um sich den Herausforderungen der Zukunft zu stellen, sei etwa das Thema „Diversity“ ungemein wichtig, betonte Günter Thumser (Präsident Henkel CEE). „Wir verantworten in Wien 32 Länder, beschäftigen in unserer Region Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 49 Nationen. Damit schöpfen wir für unsere Teams aus einem unglaublichen Ressourcenpotential.“ Auch er betonte wie Dr. Antonella Mei-Pochtler, dass man als Führungspersonlichkeit mehr denn je als Vorbild agieren müsse: „Mitarbeiter müssen sich einbringen können. Die Feedback-Kultur muss funktionieren.“

Der Einladung zum intensiven Gedankenaustausch folgten unter anderem: Rainer Herrmann (Iglo), Andreas Nentwich (Markant), Rainer Hassler (KPMG), Claudia Daeubner (Success & Career Consulting International), Thomas Gindele (Deutsche Handelskammer), Wolfgang Hammerer (Wirtschaftsforum der Führungskräfte), Christian Gründling (Fachverband der Chemischen Industrie Österreich), Oskar Mennel (Linde Verlag), Susanne Lontzen (Coca-Cola HBC Austria GmbH), Maria-

Theresia Steger (Raiffeisenlandesbank Niederösterreich), Angelika Kiessling (Bosch), Axel Dick (Quality Austria), Andrea Ristl (Autonom Talent) und Paul Schauer (Arena Media).

Die Henkel Central Eastern Europe mit Sitz in Wien trägt die Verantwortung für 32 Länder in Mittel- und Osteuropa sowie Zentralasien. Sie hält eine Top-Position mit Wasch-, Reinigungsmittel- und Kosmetikmarken und ist Marktführer bei Haarkosmetik und Klebstoffen sowie Oberflächentechnik. Im Jahr 2012 erwirtschaftete das Unternehmen mit rund 9.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 3.024 Mio. Euro. In Österreich gibt es Henkel-Produkte seit 135 Jahren. Und am Standort Wien wird seit 1927 produziert.

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in den drei Geschäftsfeldern Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies tätig. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit rund 47.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Henkel einen Umsatz von 16.510 Mio. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2.335 Mio. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

Alle Infos, Fotos sowie demnächst auch ein Video der Veranstaltung finden Sie auf <http://news.henkel.at>

Kontakt	Mag. Michael Sgiarovello	Mag. Florian Hauk
Telefon	+43 (0)1 711 04-2744	+43 (0)1 711 04-4156
Telefax	+43 (0)1 711 04-2650	+43 (0)1 711 04-2650
E-Mail	michael.sgiarovello@henkel.com	florian.hauk@henkel.com

Henkel Central Eastern Europe GmbH